



An das
Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Niema Movassat
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Dr. Markus Ederer
Staatssekretär

Berlin, den **07. Okt. 2015**

Schriftliche Fragen für den Monat September 2015
Frage Nr. 9-310

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage:

Zu welchen genauen Zeitpunkten haben seit Anfang des Jahres 2014 Treffen und Gespräche zwischen der Bundesregierung und der Regierung der Republik Namibia zum Thema der Versöhnung zwischen beiden Ländern und hierbei besonders zur Frage der gemeinsamen Aufarbeitung des durch das Deutsche Reich zwischen 1904 und 1908 begangenen Völkermords an den Herero und Nama und der daraus abzuleitenden Konsequenzen stattgefunden (siehe auch Antwort der Bundesregierung vom 8. Mai 2015 auf meine schriftliche Frage 16 auf Bundestagsdrucksache 18/4993), bitte unter Angabe des Datums und Orts des jeweiligen Gesprächs, sowie der jeweils beteiligten Personen beider Regierungen (sowohl politische Vertreter, als auch Mitarbeiter), und welche konkreten Themenkomplexe wurden hierbei jeweils besprochen?

beantworte ich wie folgt:

Die Bundesregierung verweist auf die Beantwortung Ihrer Frage vom 8. Mai 2015 auf Bundestagsdrucksache 18/4993. Wie darin ausgeführt, hat der Bundesminister des Auswärtigen, Dr. Frank-Walter Steinmeier, am 2. Juni 2014 in Berlin mit seiner namibischen Amtskollegin Netumbo Nandi-Ndaitwah einen politischen Dialogprozess zur Aufarbeitung der gemeinsamen Vergangenheit initiiert. Dieser Dialog wurde

durch Telefonate und am 29. September 2015 am Rande der VN-Generalversammlung mit einem weiteren persönlichen Gespräch fortgesetzt.

Der Afrika-Beauftragte des Auswärtigen Amts hat auf Bitte von Bundesminister Dr. Frank-Walter Steinmeier in diesem Jahr dreimal Namibia zu Gesprächen über die Vergangenheit besucht: vom 12. bis 17. Januar 2015, vom 19. bis 23. März 2015 und vom 11. bis 14. Mai 2015. Bei diesen Gelegenheiten führte er u.a. Gespräche mit der namibischen Außenministerin Nandi-Ndaitwah, der Staatssekretärin im namibischen Außenministerium Ashipala-Musavyi, dem namibischen Parlamentspräsidenten Prof. Kadjavivi, dem Minister für Armutsbekämpfung Bischof em. Kameeta, der stellvertretenden Staatssekretärin im namibischen Bildungsministerium Tjikuua, sowie mit Vertretern von Herero und Damara, Dr. Hoze Riruako und Abner Xoagub.

Ziel dieser Gespräche ist es, gemeinsam eine würdige Kultur des Gedenkens und Erinnerns zu etablieren und eine gemeinsame Bewertung der schrecklichen Geschehnisse der Vergangenheit sowie eine gemeinsame Sprache hierzu zu finden. Angemessene Gesten der Erinnerung und eine Intensivierung der Zusammenarbeit sollen die bilateralen Beziehungen auf der Grundlage der gemeinsamen Geschichte in die Zukunft führen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'E. A. B.', is written below the text.